

Einheitsgröße 36-46

Bedingt durch den einfachen Schnitt und die legere Paßform ist das Modell universell für mehrere Konfektionsgrößen verwendbar.

Tipp: Ab einer Körpergröße über 170cm das Modell gerne etwas vergrößern, dafür jeweils etwa 5cm mehr in der Breite & Länge stricken, so dass ein Strickstück mit den Maßen von 62 x 155cm entsteht. Von den beiden Materialien wird dann jeweils ein Knäuel mehr benötigt. Die Maße für den Halsausschnitt bleiben gleich, der Nahtbereich wird entsprechend verlängert. (Hinweis: Unser Model Cassandra trägt Konfektionsgröße 44/46 und ist 173cm groß, sie trägt die nachfolgend beschriebene Einheitsgröße 36-46 ohne Abänderung)

Material

350g voluminöses, leichtes Alpaka-Baumwollmischgarn (45 % Baumwolle, 32 % Alpaka, 23 % Polyamid Lauflänge: ca. 125 m / 50 g) in Beige/Natur sowie 100g glitzerndes Seiden-Mohairgarn (78 % Mohair, 14 % Seide, 4 % Polyamid, 4 % Polyester Lauflänge: ca. 210 m / 25 g) in Pastellrosa

Das Originalmodell wurde aus „Benessere“ (Farbe 03) und „Silkhair Lusso“ (Farbe 901) von Lana Grossa gestrickt. Alternativ sind natürlich auch andere Garne möglich, achten Sie bei der Auswahl, dass die Garne voluminös, jedoch nicht zu schwer sind, beispielsweise können auch „Fashion Alpaca Dream Chunky“ von Rico oder „Cuor di Merino“ von Gedifra zusammen mit einem Glitzer-Mohairfaden wie „Kid-Seta Lux“ von Schulana oder „Silk Mohair Glitter“ von Artyarns verarbeitet werden. Achten Sie dabei darauf, dass sich bei anderen Lauflängen der Garnverbrauch und auch die Maschenprobe verändern kann und passen Sie die Angaben ggf. entsprechend an!

Hinweis: Natürlich können Sie das Grundgarn auch ohne den glitzernden Seidenmohair-Beilauffaden verarbeiten – allerdings verändert sich dadurch die Maschenprobe etwas und Sie benötigen 50g mehr Garn, als 400g anstatt 350g. Bitte beachten Sie die Materialvariante am Ende der Anleitung!

Rundstricknadel & Nadelspiel 7-8 mm,
Dicke Wollsticknadel ohne Spitze, Schere, Maßband

Maschenprobe

Beide Garne zusammengefasst mit Nadelstärke Nr. 7-8 mm im Waffelmuster (ungedehnt) gestrickt entsprechen 14-15 Maschen und 24 Reihen = 10 cm x 10 cm

Hinweis:

Für das Modell die beiden Garne zusammen, wie ein Faden verarbeiten, = je ein Faden von beiden Garnen zusammengefasst verstricken

Grundtechniken

Doppelte Randmasche

Die doppelte Randmasche bei diesem Modell entlang einer Kante gearbeitet, welche später der unteren Modellkante entspricht. Die doppelte Randmasche wird über 2 Maschen gearbeitet und in Hin- oder Rückreihen immer gleich: die 1. der beiden Maschen wie zum links stricken abheben, den Faden dabei vor der Masche weiterführen, nächste Masche rechts stricken – dann im Muster wie beschrieben weiterarbeiten.

Nahtrandmasche

Dafür wird die Randmasche einfach glatt rechts gestrickt, also in Hinreihen rechts und in Rückreihen links.

Kraus rechts

In Reihen, in Hin- und Rückreihen Maschen rechts stricken

Waffelmuster

in Reihen, Maschenzahl teilbar durch 3 + 2 + 3 Randmaschen, die Randmaschen sind im Muster mit beschrieben

1. Hinreihe: Nahtrandmasche (= 1 Masche rechts) *2 Maschen links, 1 Maschen wie zum links stricken abheben, den Faden dabei hinter der Masche weiterführen, ab * stets wiederholen, enden mit 2 Maschen links, doppelte Randmasche

ARD Buffet Sendung 03.09.2019 – Anleitung Poncho-Pulli

2. Rückreihe: Doppelte Randmasche, *2 Maschen rechts, 1 Maschen wie zum links stricken abheben, den Faden dabei vor der Masche weiterführen, ab * stets wiederholen, enden mit 2 Maschen rechts, Nahtrandmasche (= 1 Masche links)
 3. Hinreihe: Nahtrandmasche (= 1 Masche rechts), alle Maschen rechts, doppelte Randmasche
 4. Rückreihe: Doppelte Randmasche, alle Maschen links, Nahtrandmasche (= 1 Masche links)
- 1.-4. Reihe stets wiederholen

Rippenmuster mit Hebemaschen

In Runden, gerade Maschenzahl

1. Runde: *1 Maschen wie zum links stricken abheben, den Faden dabei hinter der Masche weiterführen, 1 Masche links, ab * stets wiederholen
 2. Runde: 1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel
- 1.-2. Runde stets wiederholen

Maschen neu aufstricken

Diese Zunahmen werden immer am rechten Rand des Strickstückes gemacht.

Wenden Sie ggf. das Strickstück so, dass Arbeitsfaden und 1. Masche in der Ausgangsposition (= linke Nadel, 1. Masche am rechten Rand) liegen. Den Arbeitsfaden hinter die Nadel legen.

* Stechen Sie nun mit der rechten Nadel in die 1. Masche wie zum rechts Stricken ein und bilden eine Schlinge. Die Schlinge und die Masche dabei nicht von den Nadeln gleiten lassen. Stechen Sie nun mit der linken Nadelspitze von vorne nach hinten in die Schlinge auf der rechten Nadel ein und nehmen diese als neue Masche auf die linke Nadel.

Ab * so oft wiederholen, bis die gewünschte Maschenzahl erreicht ist. Für jede neue Masche stechen Sie dabei in die zuletzt gebildete Masche ein.

Anleitung

Hinweis:

Für das Modell die beiden Garne zusammen, wie ein Faden verarbeiten, = je ein Faden von beiden Garnen zusammengefasst verstricken

Das Modell wird quer, wie ein Rechteck/Schal von 55cm Breite und 150cm Länge gestrickt. An einer Seite, = untere Kante werden die Randmaschen als doppelte Randmasche gearbeitet.

Für etwa 55 cm Breite, 80 Maschen locker anschlagen. In der ersten Rückreihe, die ersten beiden Maschen als doppelte Randmasche arbeiten, dafür die 1. der beiden Maschen wie zum links stricken abheben, den Faden dabei vor der Masche weiterführen, nächste Masche rechts stricken, dann die restlichen Maschen der Reihe alle links stricken.

Dann im Waffelmuster mit Hebemaschen wie beschrieben weiterarbeiten, die Randmaschen sind mit beschrieben, die Mascheneinteilung ist in Hinreihen wie folgt: Nahtrandmasche, 77 Maschen im Waffelmuster, enden mit doppelter Randmasche über 2 Maschen.

Reihe 1-4 des Musters stets wiederholen, nach etwa 50 cm an der rechten Kante 1 Masche aufstricken / zunehmen, = 81 Maschen und die Randmaschen an dieser Kante über die nächsten 25cm ebenfalls als doppelte Randmasche arbeiten. Dieser Rand bildet später die Kante des Halsausschnittes.

Nach weiteren etwa 23cm, = 73cm ab Anschlagkante, in der nächsten Rückreihe die ersten 61 Maschen wie gewohnt im Muster stricken, die nächsten 18 Maschen rechts stricken, die Reihe mit der doppelten Randmasche beenden.

In den nächsten beiden Reihen, = je 1 Hin- und Rückreihe über diese 18 Maschen nochmals kraus rechts stricken, restliche Maschen der Reihe wie gewohnt im Waffelmuster bzw als doppelte Randmasche stricken.

In der nächsten Hinreihe die ersten 20 Maschen; = doppelte Randmasche + 18 Maschen rechts stricken und dabei abketten, die ergibt den senkrechten Schlitz für Ausschnitt.

In der nächsten Rückreihe die abgeketteten Maschen neu aufstricken.

ARD Buffet Sendung 03.09.2019 – Anleitung Poncho-Pulli

In den folgenden 4 Reihen, = Hin-, Rück-, Hin- und Rückreihe in der gleichen Mascheneinteilung wie vor dem Schlitz arbeiten, d.h. doppelte Randmasche, 18 Maschen kraus rechts, restliche Maschen der Reihe im Waffelmuster, enden mit der doppelten Randmasche

Anschließend wieder über alle Maschen zwischen den doppelten Randmaschen entlang beider Kanten das Waffelmuster fortsetzen. Nach etwa 25cm ab der neuen Anschlagkante, = gleiche Länge wie vor dem Schlitz, die für die doppelte Randmasche zugenommen Masche abnehmen und entlang der rechten Kante die Randmasche wieder über 1 Masche als Nahtrandmasche arbeiten.

In etwa 150cm Gesamthöhe, in einer 4. Reihe des Waffelmusters alle Maschen wie beschrieben stricken und dabei abketten

Ausarbeitung

Das Strickstück zur Hälfte legen, so dass ein 57cm breites und etwa 75cm langes Rechteck entsteht, der senkrechte Schlitz liegt im Umbruch.

Die rechte Kante mit der entsprechend gegenüberliegenden Kante mit der Nahtrandmasche zusammen nähen, der etwa 25cm lange Bereich mit der doppelten Randmaschen bleibt als Schlitz für den Halsausschnitt offen, .

Für die beiden kurzen Ärmelstulpen, siehe auch rote Markierung in der Schnittskizze, 1x an der unteren Kante jeweils 20 Maschen vor der Umbruchkante und 20 Maschen nach der Umbruchkante aus der doppelten Randmasche heraus auf die 3-4 Nadelspielnadeln verteilt auffassen und zur Runde schließen, = 40 Maschen. Etwa 12 cm im Rippenmuster mit Hebemaschen in Runden stricken, alle Maschen dann in einer 2. Runde abketten. Für die 2. Ärmelstulpe aus der Anschlag- bzw Abkettkante jeweils 20 Maschen vor der Naht und 20 Maschen nach der Naht heraus auf die 3-4 Nadelspielnadeln verteilt auffassen und zur Runde schließen, = 40 Maschen und wie bei der 1. Ärmelstulpe beschrieben weiterarbeiten.

Alle restlichen Fäden vernähen.

Materialvariante – ohne den glitzernden Seidenmohair-Beilauffaden

Maschenprobe: Alpaka-Baumwollmischgarn, mit Nadelstärke Nr. 7-8 mm im Waffelmuster (ungedehnt) gestrickt entsprechen 16-17 Maschen und 26 Reihen = 10 cm x 10 cm

Arbeiten Sie im Prinzip nach der gleichen Anleitung und orientieren Sie sich an den Schnittmaßen. Durch die veränderte Maschenprobe benötigen Sie mehr Maschen als angegeben. Schlagen Sie für etwa 55 cm Breite 92 Maschen locker an. Den Schlitz für den Halsausschnitt über 23 anstatt 20 Maschen arbeiten und für die Ärmelstulpen 46 anstatt 40 Maschen auffassen.